

Jugendliche Brandstifter therapieren

23.07.2007, 07:48 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Pabst Science Publishers*

Die Zahl der Brandstiftungen steigt weltweit. Drei Haupt-Tätergruppen sind daran beteiligt: "Nestanzünder", die im eigenen Elternhaus Feuer legen; Jugendliche mit einer delinquent-antisozialen Entwicklung; freiwillige Feuerwehrleute. Psychologen haben in der Jugendstrafanstalt Ichtershausen (Thüringen) erstmals ein multimodales Therapie- und Trainings- Programm für Brandstifter entwickelt.

Dr. Rainer Scharnowski und Kollegen berichten in der Fachzeitschrift "Forensische Psychiatrie und Psychotherapie" über die Gruppenbehandlung - in neun Phasen:

- Auflockerungs-, Kennenlern- und Blamierübungen
- Die Teilnehmer stellen ihre Biographie (anhand einer Wandzeitung) vor
- Die Teilnehmer beschreiben und bewerten ihre Familien- und Beziehungssituation mithilfe einer Gruppenskulptur
- Experten berichten und diskutieren zu Themen wie "Brandstiftungen und ihre Folgen"
- Übungen zum Thema Emotionen
- Die Täter setzen sich mit dem Vater auseinander - u.a. indem sie ihm einen Brief schreiben und selbst eine fiktiven Antwort verfassen
- Die meiste Zeit und die größte Anstrengung nimmt die Rekonstruktion des Tathergangs und der damit verbundenen Emotionen in Anspruch
- Rollenspiele zum Einüben selbstsicheren Verhaltens in kritischen Situationen
- Entspannungsübungen u.ä.

Da die Rückfallquote um etwa 20% gesehen wird, halten die Autoren eine Behandlung und Edukation für unerlässlich - wenngleich äußerst problematisch: Etwa die Hälfte der betroffenen Jugendlichen in Ichtershausen stiegen vorzeitig aus dem Programm aus.

Rainer Scharnowski, Michael Petersen, Jürgen Ptucha, Maria Rocktäschel, Anne Helfer, Ann-Kristin Braun:
Konfrontieren und Verstehen bei Brandstiftern: ein multimodaler Therapieansatz im Jugendstrafvollzug

Forensische Psychiatrie und Psychotherapie 1/2007, S. 105-122

Portrait

Pabst Science Publishers (Lengerich/Westfalen) veröffentlicht zehn psychologische und neun medizinische Fachzeitschriften; darüber hinaus erscheinen bei Pabst aus den gleichen Fachbereichen mehr als hundert Bücher jährlich - teils wissenschaftliche Spezialtitel, teils allgemeinverständliche Fachliteratur.

News-ID: 147747 • Views: 2801 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/147747/Jugendliche-Brandstifter-therapieren.html>